

Bunt sind schon die Wälder

Johann Gaudenz von Salis-Seewis (1782)

Musik: Joh. Friedr. Reichardt (1799)
Satz: Gerhard Faatz (1989)

1. Strophe

1. Bunt sind schon die Wälder, gelb die Stö-pel-fel-der, und der Herbst beginnt.
und der Herbst beginnt.

2. Strophe

2. Wie die vol-le Traube aus dem Re-ben-Lau-be purpur-far-big strahlt.

3. Strophe

3. Flinke Trä-ger springen, und die Mäd-chen sin-gen, alles ju-behlt froh.

4. Strophe

4. Geige tönt und Flöte bei der A-bend-tö-te und im Mon-den glanz

Rekain

1. Rote Blätter fallen, graue Nebel wallen,
2. Am Ge-Länder reifen Pfir-si-che mit Streifen,
3. Bunte Bänder schweben zwischen ho-hen Reben
4. Junge Win-ze rin- nen Winken und be-ginnen

kühler weht der Wind.
rot und weiß be-malt.
auf dem Hut von Stroh.
fo-hen Ern-te-tanz.